

Z24: Kettenbrüche und quadratische Irrationalzahlen

Stichworte: KBE quadr. Irrationalzahlen, periodischer KB, Satz von Euler & Lagrange über periodische KBE, Satz von Galois zu reimperiodischen KBE, KBE von \sqrt{m} und Palindrome

24.1. Einleitung: Laut Euler stellt ein periodischer KB eine (reelle) quadratische Irrationalzahl dar, und laut Lagrange gilt auch die Umkehrung. Ein Ergebnis von Galois besagt, dass die reduzierten quadratischen KBE genau zu den reimperiodischen KBE gehören. Damit kann das palindromische Verhalten der KBE von reellen Zahlen der Form \sqrt{m} erklärt werden.

24.2. Def.: $\alpha \in \mathbb{R} \setminus \mathbb{Q}$ heißt (reelle) quadratische Irrationalzahl, falls α algebraisch vom Grad 2, d.h. α genügt einer quadratischen Glg. $a\alpha^2 + b\alpha + c = 0$ mit $a, b, c \in \mathbb{Z}$, $a > 0$, $\text{ggT}(a, b, c) = 1$.

24.3. Lemma: In 24.2 sind a, b, c eindeutig bestimmt durch α .

Bew.: Betr. $a_0 \alpha^2 + b_0 \alpha + c_0 = 0$, $a_0 > 0$ minimal. Haben $\alpha = q\alpha_0 + r$ und $(a - qa_0)\alpha^2 + (b - qb_0)\alpha + (c - qc_0) = 0$, $0 \leq r < a_0$. Nun ist $r \neq 0$ unmöglich, also $r = 0$. Dann ist auch $b - qb_0 = 0$ und $c - qc_0 = 0$, \hookrightarrow zu $(a, b, c) = 1$ falls $q > 1$. \square

24.4. Def.: Setze $D := b^2 - 4ac$ als die Diskriminante von α , d.h. $D = \text{Disc}(\alpha)$.

Dann: $\alpha = \frac{-b}{2a} \pm \frac{1}{2a}\sqrt{D}$, $D > 0$, $\sqrt{D} \notin \mathbb{Q}$. Haben $\alpha \in \mathbb{Q}(\sqrt{D})$.

Im reellquadratischen $\mathbb{Z}k \mathbb{Q}(\sqrt{D})$ bezeichne das Konjugierte von $\xi = x + y\sqrt{D}$ mit $\xi' = x - y\sqrt{D}$. Wissen: $N(\xi) = \xi\xi' = x^2 - Dy^2 \rightsquigarrow \frac{1}{\xi} = \frac{\xi'}{x^2 - y^2D}$ falls $\xi \neq 0$.

24.5. Def.: Ein Kettenbruch der Form
$$\left[\overbrace{q_0; q_1, \dots, q_{m-1}}^{\text{Vorperiode}}, \overbrace{q_m, q_{m+1}, \dots, q_{m+k-1}}^{\text{Periode}}, \overbrace{q_m, q_{m+1}, \dots, q_{m+k-1}}^{\text{Periode}}, \overbrace{q_m, q_{m+1}, \dots, q_{m+k-1}}^{\text{Periode}}, \dots \right]$$

$$= [q_0; q_1, \dots, q_{m-1}, \overline{q_m, q_{m+1}, \dots, q_{m+k-1}}]$$

bei dem die Folge der Teilnenners ab einer Stelle m periodisch wird, d.h. $\forall n \geq m: q_{m+n} = q_n$, heißt periodischer KB. Die kleinste solche Zahl $k \in \mathbb{N}$ heißt Periodenlänge des KBs, m heißt Länge der Vorperiode (minimal).

24.6. Bem.: Ist α durch einen periodischen KB dargestellt, ist $\alpha \notin \mathbb{Q}$ (da unendl. KB).
Ist m die Länge der Vorperiode und $\tilde{\alpha}$ der m -te Rest der KBE von α ,
d.h. $\alpha = [q_0; q_1, \dots, q_{m-1}, \tilde{\alpha}]$, so gilt $\alpha = \frac{c_{m-1}\tilde{\alpha} + c_{m-2}}{d_{m-1}\tilde{\alpha} + d_{m-2}}$, $c_i, d_i \in \mathbb{Z}$,
vgl. 24.2 (iii) (*).

24.7. Satz (Euler): Ein periodischer KB stellt eine quadratische Irrationalzahl dar.

Bew.: Nach Bem. 24.6 gen. z.z.: $\tilde{\alpha}$ ist quadratische Irrationalzahl.

Denn: $D = \text{Disc}(\tilde{\alpha}) \Rightarrow \tilde{\alpha} \in \mathbb{Q}(\sqrt{D}) \stackrel{24.6}{\Rightarrow} \alpha \in \mathbb{Q}(\sqrt{D}) \Rightarrow \alpha = r + s\sqrt{D}$, $r, s \in \mathbb{Q}$.

Dann ist $(\alpha - r)^2 = s^2 D$ eine quadratische Glg. für α , normiert mit rationalen Koeff. \Rightarrow Beh.

haben:

$\tilde{\alpha} = [q_m; q_{m+1}, \dots, q_{m+k-1}, \tilde{\alpha}]$ ist reiperiodisch,

also $\tilde{\alpha} = \frac{\tilde{c}_{k-1}\tilde{\alpha} + \tilde{c}_{k-2}}{\tilde{d}_{k-1}\tilde{\alpha} + \tilde{d}_{k-2}}$, es folgt $\tilde{d}_{k-1}\tilde{\alpha}^2 + (\tilde{d}_{k-2} - \tilde{c}_{k-1})\tilde{\alpha} - \tilde{c}_{k-2} = 0$, $\tilde{d}_{k-1} > 0$.
Also ist $\tilde{\alpha}$ eine quadratische Irrationalzahl. \square

24.8. Lemma: Sei α quadr. Irrationalzahl, $D = \text{Disc}(\alpha)$. Dann sind auch alle Reste s_n quadr. Irrationalzahlen mit der gleichen Diskriminante, d.h. $D = \text{Disc}(s_n)$ für allem.

Bew.: Es genügt, dies für s_1 zu zeigen, für die anderen Reste folgt die Beh. induktiv.

Sei $\alpha = q + \frac{1}{s_1}$ mit $q = q_0$. Mit a, b, c aus Def. 24.2 folgt damit

$a(q + \frac{1}{s_1})^2 + b(q + \frac{1}{s_1}) + c = 0$. Die Multiplikation mit s_1^2 ergibt

$$(a q^2 + b q + c) s_1^2 + (b + 2 a q) s_1 + a = 0,$$

$\neq 0$, da $s_1 \notin \mathbb{Q}$ wo $\text{ggT}(a q^2 + b q + c, b + 2 a q, a) = 1$, da $\text{ggT}(a, b, c) = 1$.

Damit ist $\text{Disc}(s_1) = (b + 2 a q)^2 - 4 a (a q^2 + b q + c) = b^2 - 4 a c = D$. \square

24.9. Def.: Eine quadr. Irrationalzahl α heißt reduziert, wenn (\mathbb{R}) $\alpha > 1$ und $-1 < \alpha' < 0$.
(Dann ist $-\frac{1}{\alpha} > 1$.) die Konjugierte von α

24.10. Bsp.: Sei $D \in \mathbb{N}$ keine Quadratzahl und $k := \lfloor \sqrt{D} \rfloor$, so dass $1 \leq k < \sqrt{D} < k + 1$.
Dann ist $\alpha := k + \sqrt{D}$ reduziert, denn $\alpha > 1$ und $-1 < k - \sqrt{D} < 0$.

24.11. Lemma: Zu festem D gibt es nur endlich viele reduzierte quadr. Irrationalzahlen mit Diskriminante D .

Bew.: Sei α reduzierte qu. Irrationalzahl, a, b, c wie in 24.2 gegeben, $D = b^2 - 4ac$.

Dann ist wegen (R) insb. $\alpha' < \alpha$, es folgt $\alpha = \frac{-b + \sqrt{D}}{2a}$, $\alpha' = \frac{-b - \sqrt{D}}{2a}$.

• Da $1 < \alpha$, $-1 < \alpha'$, folgt $0 < \alpha + \alpha' = -\frac{b}{a}$, also ist (da $a \geq 1$) dann $b < 0$.

Mit $\alpha' < 0$ folgt $-b - \sqrt{D} < 0$, also ①: $-\sqrt{D} < b < 0$.

• Da $1 < \alpha$, folgt $2a < -b + \sqrt{D} \stackrel{①}{\leq} 2\sqrt{D}$, also ②: $0 < a < \sqrt{D}$.

• Aus $D = b^2 - 4ac$ folgt ③ $c = \frac{b^2 - D}{4a}$.

Die Aussagen ①, ②, ③ zeigen: Es gibt nur endl. viele Möglichkeiten für b, a, c . \square

24.12. Lemma: Die Reste S_m einer quadr. Irrationalzahl α sind von einer Stelle m_0 an alle reduziert.

(Nach Lemma 24.8 sind alle S_m quadr. Irr. Zahlen mit der gleichen Diskriminante.)

Bew.: Für bel. $m \in \mathbb{N}$ gilt $S_m > 1$ und ferner $\alpha = \frac{c_m S_{m+1} + c_{m-1}}{d_m S_{m+1} + d_{m-1}}$

also ist $S_{m+1} = \frac{d_{m-1} \alpha - c_{m-1}}{-d_m \alpha + c_m}$ und somit

$$S'_{m+1} = \frac{d_{m-1} \alpha' - c_{m-1}}{-d_m \alpha' + c_m}, \text{ da } \xi \mapsto \xi' \text{ Isom.}$$

Dies zeigt:

$$-\frac{1}{S'_{m+1}} = \frac{d_m \alpha' - c_m}{d_{m-1} \alpha' - c_{m-1}} \cdot \frac{d_{m-1}}{d_m} = \frac{d_m d_{m-1} \alpha' - c_m d_{m-1}}{d_{m-1} (d_{m-1} \alpha' - c_{m-1})}$$

Der Zähler hier

ist $= d_m d_{m-1} \alpha' - c_m d_{m-1} + c_{m-1} d_m - c_{m-1} d_m$, also ist

$$-\frac{1}{S'_{m+1}} = \frac{(-1)^m}{d_{m-1} (d_{m-1} \alpha' - c_{m-1})} + \frac{d_m (d_{m-1} \alpha' - c_{m-1})}{d_{m-1} (d_{m-1} \alpha' - c_{m-1})} = \frac{(-1)^m}{d_{m-1}^2 (\alpha' - c_{m-1}/d_{m-1})} + \frac{d_m}{d_{m-1}}$$

$$= \frac{1}{d_{m-1}} \left(d_m + \frac{(-1)^m}{d_{m-1} (\alpha' - c_{m-1}/d_{m-1})} \right) = 1 + \frac{1}{d_{m-1}} \left(\underbrace{\frac{d_m - d_{m-1}}{\geq 1 \text{ für } m \geq 2}}_{\geq 1 \text{ für } m \geq 2} + \underbrace{\frac{(-1)^m}{d_{m-1} (\alpha' - c_{m-1}/d_{m-1})}}_{\xrightarrow{m \rightarrow \infty} 0} \right)$$

> 1 für fast alle m .

Also ex. m_0 mit $-\frac{1}{S'_{m+1}} > 1$ für alle $m \geq m_0$. Zusammen mit $S_{m+1} > 1$ ist somit S_{m+1} reduziert für alle $m \geq m_0$. \square

24.13 Satz (Lagrange): Jede quadr. Irrationalzahl $\alpha \in \mathbb{R}$ hat periodische KBE.
 (Umkehrung des Satzes 24.7 von Euler)

Bew.: Nach Lemma 24.12 ex. m_0 so, dass S_m reduziert für jedes $m \geq m_0$.

Nach Lemma 24.8 haben alle S_m die gleiche Diskriminante D wie α .

Nach Lemma 24.11 gibt es aber nur endl. viele reduzierte quadr. Irr. Zahlen mit Diskriminante D . Folglich ex. $m_2 > m_1 \geq m_0$ mit $S_{m_2} = S_{m_1}$.

Sei $m_2 = m_1 + k$ mit $k \in \mathbb{N}$. Dann ist $[q_{m_1+k}; q_{m_1+k+1} \dots] = S_{m_2+k} = S_{m_1} = [q_{m_1}; q_{m_1+1} \dots]$.

Nach Eind. der KBE folgt $q_{m+k} = q_m$ für alle $m \geq m_0$, d.h. die KBE ist periodisch. \square

24.14 Satz (Galois): Eine quadr. Irrationalzahl α ist genau dann reduziert,
 wenn α eine rein-periodische KBE hat (d.h. periodisch ohne Vorperiode ist).

Bew.: " \Leftarrow ": Sei $\alpha = [q_0; \overline{q_1, \dots, q_{k-1}}]$. Dann ist $\alpha = S_k = S_{2k} = S_{3k} = \dots$

Aber S_m ist nach Lemma 24.12 für fast alle m reduziert, also ist α selbst reduziert.

" \Rightarrow ": 1.) Haben: α reduziert \Rightarrow alle S_m reduziert.

Gen. z.z.: S_1 reduziert. Nach Vor. ist $\alpha > 1$, $-1 < \alpha' < 0$.

Es ist $\alpha = q + \frac{1}{S_1}$ mit $q \in \mathbb{N}$ (wegen $\alpha > 1$) und $S_1 > 1$.

Dann ist $-\frac{1}{S_1} = q - \alpha$, also $-\frac{1}{S_1} = q - \alpha' > q \geq 1$. $_$

2.) Sei α eine reduzierte quadr. Irrationalzahl. Alle S_m sind also reduziert und haben dieselbe Diskriminante wie α nach Lemma 24.8. Nach Lemma 24.11 gibt es aber nur endl. viele solcher quadratischen Irrationalzahlen.

Also ex. $m \in \mathbb{N}_0$, $k \in \mathbb{N}$ mit $S_m = S_{m+k}$. Sei m minimal gewählt.

z.z.: $m = 0$ (dann $\alpha = S_0$, die KBE ist dann rein-periodisch).

Anh.: $m > 0$, und $[q_m; q_{m+1} \dots] = [q_{m+k}; q_{m+k+1} \dots]$

Die Eind. der KBE zeigt $q_{m+k} = q_m$ für alle $m \geq m_0$.

① Haben $S'_{m-1} = q_{m-1} + \frac{1}{S'_m} \Rightarrow \underbrace{[S'_{m-1}]_{=-1}} = q_{m-1} + \underbrace{[S'_m]}$.

② Haben $S'_{m+k-1} = q_{m+k-1} + \frac{1}{S'_{m+k}} \Rightarrow \underbrace{[S'_{m+k-1}]_{=-1}} = q_{m+k-1} + \underbrace{[S'_{m+k}]}$.

Es folgt $q_{m-1} = q_{m+k-1}$

und aus ①, ② auch $S'_{m-1} = S'_{m+k-1}$, so dass $S_{m-1} = S_{m+k-1} = S_{(m-1)+k}$ folgt im \downarrow zur Minimalität von m . □

24.15. Bem.: Ist α reduzierte qu. Irr.zahl, also $\alpha = [\overline{q_0, q_1, \dots, q_{k-1}}]$ reinperiodisch, so gilt $-\frac{1}{\alpha'} = [\overline{q_{k-1}, \dots, q_1, q_0}]$, d.h. der gespiegelte k.B.

Bew.: Aufgrund der Periodizität gilt

$S'_0 = q_0 + \frac{1}{S'_1}, S'_1 = q_1 + \frac{1}{S'_2}, \dots, S'_{k-1} = q_{k-1} + \frac{1}{S'_0}$,
also ist $-\frac{1}{S'_0} = q_{k-1} - S'_{k-1}, -\frac{1}{S'_{k-1}} = q_{k-2} - S'_{k-2}, \dots, -\frac{1}{S'_1} = q_0 - S'_0$,
 $= -\frac{1}{\alpha'}$ woraus die behauptete KBE für $-\frac{1}{\alpha'}$ folgt. □

24.16. Satz: Ist $m \in \mathbb{N}$ keine Quadratzahl, gilt $\sqrt{m} = [\underbrace{L\sqrt{m}}; \overline{q_1, q_2, q_3, \dots, q_3, q_2, q_1, 2L\sqrt{m}}]$.
Palindrom, d.h. von vorwärts und rückwärts gleich

Bem.: Bsp.: $\sqrt{105} = [10; \overline{2, 3, 1, 2, 4, 1, 6, 6, 1, 4, 2, 1, 3, 2, 20}]$.

(Man kann auch die Umkehrung zeigen: eine KBE dieser Form hat als Wert \sqrt{m} mit $m \in \mathbb{N}, m > 1$.)

Bew.: Haben $-1 < L\sqrt{m} - \sqrt{m} < 0$ und $1 < \sqrt{m} + \sqrt{m}$, also ist $\sqrt{m} + \sqrt{m}$ reduziert, also nach

Satz 24.14 von Galois rein-periodisch. Also ist $L\sqrt{m} + \sqrt{m} = [\overline{2L\sqrt{m}; q_1, \dots, q_{k-1}}]$

$= [\overline{2L\sqrt{m}; q_1, \dots, q_{k-1}, 2L\sqrt{m}}]$ (*). Weiter ist $\frac{1}{\sqrt{m} - L\sqrt{m}} = \frac{-1}{-\sqrt{m} + L\sqrt{m}} = [\overline{q_{k-1}, \dots, q_1, 2L\sqrt{m}}]$

nach Bem. 24.15. Also ist $\sqrt{m} = [\overline{L\sqrt{m}; q_{k-1}, \dots, q_1, 2L\sqrt{m}}]$.

Zusammen mit (*) zeigt dies die Beh. □